

B. Anzeigen-Teil.

**Bekanntmachungen
buchhändlerischer Vereine.**

soweit sie nicht Organe des
Börsenvereins sind.

Der Vorstand des Verbandes
der Kreis- und Ortsvereine im
deutschen Buchhandel.

Halle a/S. und Magdeburg,
den 8. April 1921.

Einladung

zur
**43. ordentl. Abgeordneten-
versammlung**

des Verbandes der Kreis-
und Ortsvereine im deut-
schen Buchhandel

am Sonnabend, den 23. April
1921, nachm. 3 Uhr (pünktlich),
zu Leipzig, im linken kleinen Saale
des Buchhändlerhauses (Eingang
Portal 1).

Tagesordnung:

1. Jahresbericht des Vorstandes.
2. Rechnungslegung für das ab-
gelaufene Jahr, erstattet vom
Schatzmeister.
3. Antrag auf Entlastung des
Vorstandes.
4. Festsetzung des Jahresbei-
trages auf den Kopf der Mit-
glieder der Vereine für
1921/22.
5. Voranschlag für das neue
Rechnungsjahr.
6. Beratung der Tagesordnung
der Hauptversammlung des
Börsenvereins der Deutschen
Buchhändler am 24. April 1921
St. Veröffentlichung im Börsen-
blatt f. den D.B. Nr. 81 vom
8. 4. 1921.
7. Etwaige Anträge und Berichte
der Abgeordneten aus den
Kreis- und Ortsvereinen.

Nach § 60 der Satzung des Ver-
bandes hat jeder dem Verbande an-
geschlossene Verein, der seine Bei-
tragspflicht erfüllt hat, das
Recht, auf je 25 Mitglieder einen
stimmberechtigten Abgeordneten in die
Versammlung zu entsenden. Wir
bitten, uns bis zum 17. d. M. an die
Adresse des Schriftführers, Herrn
Max Kretschmann in Magdeburg,
Breitenweg 156, die Namen der stimm-
berechtigten Abgeordneten der ein-
zelnen Vereine mitzuteilen. Gäste
sind zugelassen.

Der Vorstand des Verbandes
der Kreis- und Ortsvereine
im deutschen Buchhandel.

Walther Jäh. Max Kretschmann.
Hermann Riemeyer.

**Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.**

Im Einverständnis mit dem bis-
herigen Kommissionär übernahm ich
die Vertretung der Firma

F. Beck in Aahla.

Leipzig. R. Streller.

Hierdurch beehre ich mich zur
Kenntnis zu bringen, daß ich infolge
Kaufs die von Herrn **Paul Koffel**
betriebene Buch- und Musikalien-
handlung von jetzt ab unter der
handelsgerichtlich eingetragenen Firma

Theodor John

weiterführe. *) Meine Kommission habe
ich ebenfalls dem **Grosso- und
Kommissionshaus** in Leipzig
übertragen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 7. April 1921.

Dresdnerstr. 32.

Theodor John.

*) Wird bestätigt: Paul Koffel.

Zur gefl. Beachtung!

Die sich immer mehr zuspizenden
wirtschaftlichen Verhältnisse zwingen
mich, die seitherigen Auskunfts-
gebühren vom 1. April 1921 ab pro
Titel für Quartalskonten und für
Einzelquittungen auf 1 M zu erhöhen.
Ich darf wohl hoffen, daß diese ge-
rechtfertigte Gebührenerhöhung Sie
auch in Zukunft nicht abhalten wird,
mein Auskunftsbureau nach wie vor
fleißig zu benutzen. Für zuverlässige
und schnelle Erledigung aller An-
fragen werde ich auch ferner bestens
Sorge tragen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 1. April 1921.

D. Grackauer,

Bibliographisches Auskunftsbureau.

Ich habe die Vertretung der
Firma:

Vald. Rasmussen,
Exportbuchhandlung,

9 Quai St. Michel, Paris 5^o,
übernommen.

Leipzig, April 1921.

F. A. Broelhaus.

Ich beehre mich zur Kenntnis
zu bringen, dass ich am hiesigen
Platze unter der Firma

ELZBIETA SCHMAL

eine Musikalienhandlung er-
richtet habe.

Ich habe für alle Neuerschei-
nungen des Musikalienhandels
beste Verwendung und bitte um
direkte Anzeigen und Zusendung
von Zirkularen direkt unter Kreuz-
band. Mein Kommissionär in
Leipzig Herr N. Simrock wird
immer in der Lage sein, bar
Bestelltes ohne weiteres ein-
zulösen.

Hochachtungsvoll

L w ó w (Lemberg), Polen.

Romanowicza 11.

den 7. April 1921.

Elzbieta Schmal.

Referenz: Ed. Beyers Nachf.,
Wien I, Schottengasse 7.

Ich übernahm heute die Aus-
lieferung für die Firma

Verlag

„Die Studentenschaft“

G. m. b. H., Göttingen,

die über ihre Unternehmungen an
dieser Stelle in Kürze nähere Mit-
teilungen bringen wird.

Leipzig, 6. April 1921.

Rudolph Hartmann.

P. P.

Hierdurch gebe ich bekannt, daß ich
die Auslieferung der Firma

Luna-Verlag, Berlin SW. 11.

Bernburger Straße 24/25

übernommen habe.

Leipzig, den 8. April 1921.

F. Boldmar.

Die Firma **H. W. Schlimpert** in Meissen wurde am 1. April 1921
in eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung umgewandelt und handels-
gerichtlich eingetragen unter der Firma

H. W. Schlimpert, G. m. b. H.

Verlagsbuchhandlung.

Zu Geschäftsführern wurden die Gesellschafter Herr **H. W. Schlimpert**
und Herr **Hermann Plüschel** bestellt.

Wir bitten die Herren Sortimenten, hiervon Kenntnis zu nehmen und
das bisherige freundliche Interesse auch der neuen G. m. b. H. erhalten
zu wollen.

Meissen, April 1921.

H. W. Schlimpert, G. m. b. H.

Jenaer Volksbuchhandlung, Jena

Firmenänderung!

Unser seit Jahren bestehendes Unternehmen haben
wir am 1. April 1921 in eine G. m. b. H. umgewandelt.
Die Firma lautet nunmehr: „Volksbuchhandlung G. m.
b. H.“, Jena.

In unseren Sortimenten pflegen wir besonders:

Universitäts- u. Volkshochschul-Literatur — Belletristik —
Kunst — Musikalien — Antiquariat — Kollegien-
bedarf — Karten u. Kartenwerke und als Spezia-
lität: technische und kaufmännische Fachliteratur
und Pädagogik.

Unsere Verlagsabteilung, aus der bereits eine ganze
Reihe philosophischer, pädagogischer und politischer
Schriften hervorgegangen sind — auch der Führer durch
Jena und Umgebung — wird weiter zu einem kultur-
politischen Verlag ausgebaut.

Als Geschäftsführer fungieren die Gesellschafter **Georg
Pfeuffer** und **Otto Gottschalg**. Die buchhändlerische
Leitung der Sortimente behält Herr **Arthur Rudolph**.
In Leipzig vertritt uns weiterhin Herr **Fr. Foerster**.



Volksbuchhandlung G. m. b. H., Jena